		St	udienver	laufsplan Master Nanost	rukturtech	hnik ab SS 2016			
Semester		1		2		3		4	
Wahlpflicht- bereich	Praktikum	Fortgeschrittenen-	3	Fortgeschrittenen-	3				6
		praktikum Teil 1		praktikum Teil 1					
		11-P-FM1	3P	11-P-FM1	3P				
	Praktikum / Oberseminar	Praktikum	3	Oberseminar	5				8
		11-P-FM2	2P	11-OSN	2 S				
	Nanostrukturtechnik	Spintronik	6	Quantentransport	6				12
		11-SPI	3V+1R	11-QTH	3V+1R				
		Opt. Eigenschaften v.	6						6
		HL-nanostrukturen							
		11-HNS	3V+1R						
		Festkörperphysik 2	8	Topologie in der	6				14
				Festkörperphysik					
		11-FK2		11-TFP	3V+1R				
		Festkörper-	6	Quantenmechanik 2	8				14
		spektroskopie							
		11-FKS	3V+1R	11-QM2	4V+2R				
						Fachliche	15	Masterarbeit 3	45
						Spezialisierung			
						11-FS-N		11-MA-N	
						Methodenkenntnis	15		15
						und Projektplanung			
						11-MP-N		_	120
			32		28		30	30	120

V: Vorlesung

S: Seminar

Ü: Übung

P: Praktikum

Modul ECTS

Modulkürzel SWS

Der Studienverlaufsplan gibt eine Empfehlung über den idealtypischen Verlauf des Studiums. Pflichtmodule sollten nach Möglichkeit gemäß diesem Plan belegt werden.

Wahlpflichtmodule können unter Beachtung der Fachspezifischen Bestimmungen beliebig belegt werden. Dabei sollten die in den Modulbeschreibungen angegebenen Voraussetzungen berücksichtigt werden. Der Studienverlaufsplan gibt diesbezüglich nur eine beispielhafte Belegung an.